30/11 848

Nro.

Die unterzeichneten Bewohner Wiens fühlen sich gedrungen einem hohen Ministerio den lebhaften Anklang, die einhellige Beistimmung kund zu geben, womit die in der Reichstags-Eröffnungs-Rede des Minister-Präsidenten dargelegten Grundsätze innerer und äußerer Politik des jetzigen Ministeriums von der Bevölkerung dieser Haupt- und Residenzstadt vernommen wurden; sie erkennen in jenem ministeriellen Programm den treuen und vollen Ausdruck der glühenden Vaterlandsliebe, die ihre Herzen schwellt; sie erblicken darin das Panier, das auf der leuchtenden Bahn, die zu Oesterreichs Glück und Ruhm leiten wird, stets voran ziehen soll; sie begrüßen es freudig und bewegt als das erste Morgenroth einer lichtern Zukunft, als die erste Verheißung einer vollen Entfaltung der jungen Freiheits-Saaten, die Oesterreichs edler Herrscher auf seiner weiten Lande blühende Gefilde gestreut hat. —

Möge das hohe Ministerium gekräftigt durch vielfältige Beweise allgemeinen Vertrauens, gestärkt und getragen von dem Bewußtsein innigster Uebereinstimmung mit den Wünschen und Strebnissen aller Gutgesinnten, beharrlich sein hohes Ziel verfolgen, und alle Hindernisse, die sich ihm entgegen stemmen könnten, siegreich überwinden; möge der Ruf des allgemeinen Vertrauens, den wir **zuerst** ertönen lassen, aus allen Gauen Oesterreichs ihm erschallen — ihm zum Schirm und Schilde werden **in** dem Kampfe — zum grünenden Lorbeer **nach** dem Siege.

Wien, den **30.** November **1848.**

BIBLIOTHEK

Rb3259 2.Ex.
To170